



Liebe Mitglieder des Basketballkreises Emscher-Lippe, liebe Vertreter der Vereine, liebe Gäste.

Wieder liegt ein ereignisreiches Basketballjahr hinter uns. Auch im Basketballkreis Emscher-Lippe. Bei uns geht es nicht um verpasste Olympia-Qualifikationen, um EM-Qualifikationsspiele oder Euroleague-Streit zwischen Weltverband FIBA und Proficlubs. Wir sind die Basis des Basketballsports. Der Basketballkreis Emscher-Lippe ist bemüht um einen Spielbetrieb für Anfänger und Hobbyspieler. Wir stehen für Schiedsrichter-Grundausbildung und Hilfestellung kleiner Vereine.

Und dennoch haben auch wir im Basketballkreis Emscher-Lippe den Glanz der internationalen und nationalen Basketballwelt. Der historische Sieg der deutschen U18-Nationalmannschaft beim Albert-Schweitzer-Turnier in Mannheim hat auch einen Spieler in den Blickpunkt gespielt, der aus unserem Kreis kommt. Kostja Mushidi, der MVP des Turniers, meine ich nicht. Auch wenn der Düsseldorfer Junge auch ein Jahr in der JBBL bei den Metropol Baskets Ruhr gespielt hat. Ich meine Moritz Sanders, der hier bei der BG Dorsten das Basketball-ABC gelernt hat, seine Grundausbildung erfahren hat. Und der seinen Weg in die Nationalmannschaft gemacht hat. Gerade jetzt steht er mit Breitengüßbach im Final Four der NBBL in Ulm.

Noch größer ist die Beteiligung des Basketball-Kreises Emscher-Lippe beim Final Four der JBBL in Ulm. Mit den Metropol Baskets Ruhr, welches auch in Trägerschaft von Citybasket Recklinghausen realisiert wird, sind acht Spieler aus unseren Kreisvereinen dabei. Braucht es einen größeren Beweis, dass unsere Vereine an Emscher und Lippe herausragende Nachwuchsarbeit leisten? Dazu gehört auch die Nominierung diverser Jugendspieler unseres Kreises für die WBV-Auswahl oder die Jugend-Nationalmannschaft - zuletzt Felipe Galvez Braatz von der BG Dorsten.

Im Spitzenbasketball freuen wir uns über den Gewinn der Regionalliga-Meisterschaft des FC Schalke 04, der damit in die 2. Bundesliga ProB aufgestiegen ist. Die Playoffs erreicht hat dort Citybasket Recklinghausen. Den Klassenerhalt leider nicht geschafft haben die Hertener Löwen, denen ich einen schnellstmöglichen Wiederaufstieg wünsche. Gleiches gilt auch für meinen Heimverein BSV Wulfen oder den Marler BC, die ihre Klasse nicht halten konnten. Ich freue mich auch über den Oberliga-Aufstieg des GV Waltrop und hoffe, keine anderen Aufsteiger vergessen zu haben.

Auch im Jugendbereich gab es herausragende Leistungen. Die U18 der Hertener Löwen hat den WBV-Pokal gewonnen und vertritt auch den Kreis Emscher-Lippe in einer Woche beim DBB-Pokal in Gießen. Die U11-Mädchen von Citybasket Recklinghausen sind in diesen Minuten Gastgeber des Final Four Turniers im WBV. Regionalliga-Meister wurden die U16-Jungen der BG Dorsten und von Citybasket Recklinghausen, oder die U15-Mädchen des BSV Wulfen. Ich hoffe, dass ich keine Mannschaft, keinen Verein vergessen habe.



Auch im Spielbetrieb unseres Kreises gab es Meister. Titelträger wurden:

- CSG Bulmke 3 in der Kreisklasse
- Castroper BC in der Kreisliga Damen
- RC Borken-Hoxfeld U18 männlich
- Marler BC U16 männlich
- Ruhrpott Baskets Herne U15 weiblich
- RC Borken-Hoxfeld U14 offen
- Hertener Löwen U13 weiblich (einzige Mannschaft)
- CSG Bulmke U12 offen

Ich möchte mich bedanken bei meinen Mitstreitern im Vorstand des Basketballkreises Emscher-Lippe, allen voran unserer Geschäftsführerin Katja Jansen.

Liebe Katja, Dein Arbeitspensum für den Basketballkreis Emscher-Lippe ist phänomenal. Vielen Dank dafür!

Probleme hatten einige Vereine unseres Kreises in dieser Saison durch Hallensperrungen wegen mangelhafter Deckenkonstruktionen oder wegen der Belegung durch Flüchtlinge. Aber auch diese Klippen haben die Vereine dank ihrer Leistungskraft und ihres Improvisationsvermögens umschifft. Immer wieder kommen neue Herausforderungen auf uns Vereine zu.

Dass es dann Überlegungen gibt, wie sie zurzeit hier in Dorsten stattfinden, dass Kräfte gebündelt werden, liegt auf der Hand. Der Zusammenschluss vom FC Schalke 04 und dem SC Hassel hat erfolgreich geklappt, der Schalker Aufstieg in diesem Frühjahr ist ein Beweis. Auch andernorts, wie in Bochum oder Düsseldorf, wurden oder werden Basketballkräfte gebündelt. Natürlich begleiten wir als Basketballkreis Emscher-Lippe solche Konzentrationsvorgänge - wie aktuell bei der BG Dorsten und dem BSV Wulfen neutral bzw. leisten Hilfe, sofern wir das leisten können.

Ein Wort noch zur Schiedsrichterausbildung, auf die unser SR-Wart Markus Reichardt gleich noch genauer eingehen wird: Wir brauchen junge Nachwuchsschiedsrichter! Vor einem Jahr konnten wir nur ganz wenige neue Schiedsrichter im Kreis ausbilden. Dieses Jahr sieht es besser aus. Ich appelliere trotzdem an alle Vereine weiter, jedes Jahr aufs Neue, Schiedsrichter zur Ausbildung zu melden. Ohne Schiedsrichter kann kein Basketballspiel stattfinden! Dieser Problematik sind auch unsere Anträge vom Vorstand für den heutigen Kreistag geschuldet. Ich hoffe auf Verständnis und auf Zustimmung für diese Anträge. Aber auch auf eine rege Diskussion.

Mit sportlichem Gruss

gez. Stefan Haddick  
1. Vorsitzender BBKEL e. V.